

Opéra référence

Röhren-Vollverstärker

Der 2007 vorgestellte Opéra référence verbindet die Erfahrungen und das Wissen, das Audiomat in der Entwicklung von Verstärkern seit 1987 gesammelt hat. Gegenüber dem ursprünglichen Opéra wurden neben dem Netzteil mit hochwertigen Kondensatoren von SIC SAFCO und SCR vor allem die Eingangsstufe komplett überarbeitet. Das Ergebnis ist ein beispiellos musikalischer Verstärker, der nahezu alle Lautsprecher problemlos an-treiben kann. Auch an kritischen Lasten verliert er nie seine klanglichen Grundeigenschaften: er bleibt immer schnell, flüssig, musikalisch und konturiert im Bass.

Wer sich mit dem Opéra référence beschäftigt, sollte vorab alle bisherigen Erfahrungen mit Röhrenverstärkern über Bord werfen und unvoreingenommen auf diesen Ausnahmeverstärker zugehen. Er hat nichts Schmeichlerisches und auch keine Härten, er reproduziert Musik einfach nur auf fesselnde Art und vermittelt dem Zuhörer, was die Musiker zum Ausdruck bringen wollen. Wenn Ihnen mit diesem Verstärker das Musik hören einmal keinen Spaß machen sollte oder Sie langweilt, dann können Sie sich absolut sicher sein, dass es an Ihnen und nicht am Opéra référence liegt. Er fesselt mit jeder Art von Musik und an jedem guten Lautsprecher.

Wie alle Geräte von Audiomat wird auch der Opéra référence sorgfältig von Hand hergestellt. Bei der Entwicklung wurde intensiv auf mögliche klangschädigende Mikrophonieeffekte geachtet, die mechanische Schwingungsableitung des Gehäuses erfolgt daher über 3 massive Messingkegel. Das klanglich beste Ergebnis liefert der Opéra référence auf einer Stellfläche, die nach musikalischen Gesichtspunkten ausgewählt ist.



Im Inneren des Verstärkers werden für den Signaltransport ausschließlich hochwertige, geschirmte Leitungen eingesetzt. Alle Eingangsbuchsen sind Teflon isoliert und vergoldet, die soliden Lautsprecherklemmen nehmen alle Arten von Verbindungen sicher auf.

Für die Bequemlichkeit hat der Opéra référence eine fernbedienbare Lautstärke, die über ein hochwertiges ALPS-Potentiometer geregelt wird und neben der normalen auch eine feine Regelung der Lautstärke erlaubt. Die Eingangswahl erfolgt klassisch über einen klanglich überlegenen mechanischen Schalter von Lucas. Stromfressende Standby-Schaltungen hat der Opéra référence auch nicht, er wird nach dem Hörgenuss mit einem Kippschalter auf der Frontplatte komplett vom Netz getrennt.

Hören Sie sich den Opéra référence bei Ihrem Händler an und überzeugen Sie sich selbst von seinen Qualitäten!

H.E.A.R. High End Arnd Rischmüller GmbH

Technische Daten Opéra référence

Line-Eingänge	5x RCA
Line-Ausgänge (Record)	1x RCA
Lautsprecher-Ausgänge	je 2 Polklemmen (Bi-Wiring) für 4 und 8 Ohm
Frequenzgang (-3dB)	20 Hz – 80 kHz
Ausgangsleistung	2x 30W
Betriebsart	Class A bis 23W
Leistungsaufnahme	190W
Treiberröhren	3x 5965
Ausgangsröhren	4x EL 34 L
Spannungsversorgung:	
Transformator	340VA
Sicherung	4 A, träge
Bedienelemente Front:	
	Ein/Aus
	Mute
	Eingang
	Lautstärke
Bedienelemente Fernbedienung:	
	Mute
	Lautstärke
	Lautstärke (fein)
Gehäuse:	
Frontplatte Aluminium	10 mm
Chassis, Deckel Aluminium	3 mm
Farbe	silbern eloxiert
Füße / Kegel	3
Abmessungen (BxHxT mm)	445x180x380
Gewicht	28 kg



Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten
Stand 09/2010

H.E.A.R. High End Arnd Rischmüller GmbH

Rappstraße 9 A • 20146 Hamburg • Tel.: 040 - 413 55 882 • www.h-e-a-r.de • kontakt@h-e-a-r.de
Geschäftsführer: Arnd Rischmüller • Amtsgericht Hamburg HRB 79731 • Dresdner Bank Kto.-Nr. 428823300 • BLZ 200 800 00